

# RUNDMAIL 22/11

Liebe Mitglieder,  
liebe Kooperationspartner\_innen,  
liebe Unterstützer\_innen und Interessierte,  
Wir freuen wir uns, Ihnen/ euch heute unsere 11. Rundmail des Jahres 2022 zusenden zu können. Habt einen schönen Sommer!!

In der Rundmail erwarten euch/Sie dieses Mal folgende

## Informationen aus der Geschäftsstelle

1. Save the Date: Mitgliederversammlung

## Informationen aus den Mitgliedsvereinen

2. Fanprojekt Zwickau e.V.: Die Verfassungsschüler
3. KIB Zwickau: Information
4. FAB e.V.: Ferienspiele 2022

## Weitere Informationen:

5. AGJF: Neues Online Beratungsformat für die Jugendarbeit
6. KJRS: Info-Veranstaltung Einführungskurs BERUFung Jugendarbeit 2. Durchgang
7. Hochschule Merseburg: Studie zu Gewalt an Frauen
8. Sächsisches Staatsministerium für Regionalentwicklung: Neue Runde im simul\*Mitmachfonds!
9. Telekomstiftung: Ich kann was!-Ausschreibung 2022 - Kompetenzen für die digitale Welt!
10. Sächsischen Jugendstiftung: RE:Start JugendRäume
11. Bruecke/Most-Stiftung Dresden: Fortbildungsreihe "Zeitenblicke. Und was hat das mit mir zu tun?"
12. DJI: Fragebogen zur RAA Opferberatung
13. Wir für Sachsen - Hinweise zur Antragstellung 2023
14. Stifter-News: Check-up Webauftritt
15. Mädchenarbeit Sachsen e.V.: Ausschreibung Projekt zum Weltmädchen\*tag

Näheres zu den einzelnen Punkten finden Sie weiter unten.

Wenn Sie/ ihr Informationen (z.B. zu Veranstaltungen, Stellenausschreibungen o.ä.) haben/t, die wir mit in unsere Rundmail aufnehmen sollen, teilt uns dies bitte mit.

Auf unsere Internetseite ([www.jugendring-westsachsen.de](http://www.jugendring-westsachsen.de)) ist unsere Datenschutzrichtlinie zu finden. Sollten Sie/ solltet ihr unsere Rundmail nicht mehr per E-Mail erhalten wollen, können Sie/ könnt ihr jederzeit ohne Angaben von Gründen widersprechen.

Herzliche Grüße aus dem Jugendring  
Tom Heilmann und Mignon Junghänel

Die Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion oder der Herausgeberin wiedergeben. Irrtümer und Tippfehler vorbehalten. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Überprüfung übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte von Websites, auf die wir in diesem Newsletter hinweisen. Für den Inhalt der angegebenen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Der Jugendring Westsachsen e.V. distanziert sich ausdrücklich von den Inhalten verlinkter Internetseiten, die er selbst presserechtlich oder redaktionell nicht zu verantworten hat.



## Informationen aus der Geschäftsstelle

### 1. Save the Date: Mitgliederversammlung

Termin und Ort für die diesjährige Mitgliederversammlung stehen fest: Wir führen diese am 07. September 2022 ab 18:00 Uhr im Alten Gasometer in Zwickau durch. Im Anschluss wollen wir ein Sommerfest feiern. – Merkt euch den Termin gerne vor. Eine gesonderte Einladung werden wir euch rechtzeitig zukommen lassen.

## Informationen aus den Mitgliedsvereinen

### 2. Fanprojekt Zwickau e.V.: Die Verfassungsschüler

Das Fanprojekt Zwickau e.V. weist auf ein Projekt eines seiner Netzwerkpartner hin:

Im Projekt „Die Verfassungsschüler“ qualifizieren wir Fachkräfte in Schule und Jugendarbeit zu Demokratiescouts. Diese bekommen eine kostenlose Qualifizierung im Bereich Demokratiebildung und können damit ihre Jugendlichen für Demokratie begeistern und sie in ein eigenes Engagement begleiten – zum Beispiel im offenen Treff, im Nachgang zum Sportangebot, bei gemeinsamen Kochabenden etc.

Wir begleiten die Demokratiescouts bei der Umsetzung und geben ihnen Workshopvorlagen, Aktivitätsvorschläge und ein eigenes Budget von 300€ mit an die Hand.

Bei Interesse wenden Sie sich gerne an Magdalena Strauch ([magdalena.strauch@teachfirst.de](mailto:magdalena.strauch@teachfirst.de)).

[Poster](#) | [Projektbeschreibung](#)

### 3. KIB Zwickau: Information

Wer hat Lust, sich beim Zwickauer Stadtfest mit einem Mitmach-Angebot für Familien mit Kindern zu beteiligen? Die Angebote für die Kinder werden wieder im Muldenparadies statt finden. Von der Stadt Zwickau gibt es auch eine kleine Aufwandsentschädigung für euch.

Zeiten: Samstag, 20.08.2022: 13 bis 19 Uhr

Sonntag, 21.08.22: 11 bis 19 Uhr

Die Spiel- und Kreativstände auf dem Muldenparadies werden von Karin Berg organisiert. Frau Berg hat früher bei der Stadt Zwickau gearbeitet und hatte beruflich mit dem Stadtfest zu tun. Nun ist sie im Unruhestand und unterstützt ihre ehemaligen Kolleg\*innen weiter. Leider sind durch die lange Zwangspause viele Anbieter weggefallen, so dass sie dringend Angebote für die Kindermeile sucht. Bitte meldet euch bei ihr, wenn ihr euch beteiligen wollt. Telefon Karin Berg: 0162 -76 54 398.

### 4. FAB e.V.: Ferienspiele 2022

Auch in diesem Jahr führt das Freizeitzentrum Sternentreff Ferienspiele an der Koberbach-Talsperre durch. [Hier](#) gibt es den Flyer dazu.

## Weitere Informationen

### 5. AGJF: Neues Online Beratungsformat für die Jugendarbeit

**Neues Beratungsformat 60 plus 15 Minuten**

**Zeit für angeleitetes professionelles gemeinsames Reflektieren**




Ab 1. Juli startet das neue Beratungsformat "60 plus 15 Minuten":

Um in der Kinder- und Jugendarbeit professionell zu handeln, braucht es ein geplantes Zeitfenster in der Woche, in dem die eigenen Beobachtungen aus der Praxis geschildert und gemeinsam mit anderen Kolleg\*innen betrachtet sowie gedeutet werden können. Laut Benedikt Sturzenhecker können dafür bereits 75 Minuten (60+15) wöchentlich ausreichen. Besonders herausfordernd ist dies allerdings gerade für Fachkräfte, die in ihrer Einrichtung allein agieren.

Die AGJF Sachsen e.V. bietet „Einzelkämpfer\*innen“ und allen interessierten Kolleg\*innen eine Plattform, den Blick nach außen zu wagen und die eigene Praxis mit Hilfe der Kraft der Gruppe zu beleuchten und sich Anregungen sowie Ideen für die Weiterarbeit abzuholen. Das Angebot wird durch Mitarbeitende der AGJF Sachsen e.V. moderiert und mit verschiedensten Methoden begleitet.

Alle Termine auf einen Blick und zur Anmeldung geht's hier: <https://agjf-sachsen.de/seminare/60-plus-15.html>

### 6. KJRS: Info-Veranstaltung Einführungskurs BERUFung Jugendarbeit 2. Durchgang

Mit vielen von euch waren wir bereits im Gespräch zum neuen Modellprojekt BERUFung Jugendarbeit zur Fachkräftesicherung von AGJF und KJRS.

Heute melden wir uns mit News zum zweiten Durchgang bei euch zurück.

Aktuell läuft der erste Durchgang des 10-tägigen Einführungskurs in die Jugendarbeit und wir sind dabei, den zweiten Durchgang für Herbst zu planen.

Um all eure Fragen zu Teilnahmebedingungen und Inhalten klären zu können, bieten wir am 7. Juli 2022 von 10 bis 11 Uhr via Zoom eine digitale Infoveranstaltung für interessierte Arbeitgeber\*innen und -nehmer\*innen an.



Der modular aufgebaute Einführungskurs ermöglicht Einsteiger\*innen ins Arbeitsfeld einen passgenauen Start in die Jugend(verbands)arbeit und bietet darüber hinaus die Möglichkeit sich sachsenweit zu vernetzen. Als Einsteiger\*innen werden in diesem Kontext Kolleg\*innen verstanden, die sich seit maximal 3 Jahren im Arbeitsfeld befinden. Die Fortbildung ist komplett kostenfrei (auch eingeschlossen sind Verpflegung sowie Unterkunft) und findet an folgenden Terminen statt:

Modul 1: 10. - 12. Oktober in Rathen

Modul 2: 1. - 3. November in Limbach bei Wilsdruff

Modul 3: 14. - 16. November in Dresden

Abschlussstag: 28. November in Chemnitz

Die Anmeldung zur Infoveranstaltung findet ihr hier. Weitere Informationen zum Projekt Fachkräftesicherung findet ihr auf den Seiten von AGJF und KJRS.

Weitere Infos zu Inhalten und Anmeldung folgen demnächst über die gewohnten Kanäle, bei sonstigen Fragen nehmt gerne Kontakt mit uns auf.

## 7. Hochschule Merseburg: Studie zu Gewalt an Frauen

Ein Forschungsteam der Hochschule Merseburg unter Leitung von Prof. Dr. Heinz-Jürgen Voß führt 2022 – 02/2023 im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung die Dunkelfeldstudie zur Viktimisierung von Frauen durch häusliche Gewalt, Stalking und sexualisierte Gewalt (kurz: VisSa-Studie) durch.

Ziel der Studie ist es, Ursachen, Umstände und Auswirkungen dieser drei Gewaltformen zu verstehen und zu klären, welche Hilfs- und Schutzangebote von Betroffenen mit Gewalterfahrungen (nicht) angenommen werden und was mögliche Gründe hierfür sind. Auf Grundlage der Ergebnisse werden Handlungsempfehlungen formuliert, wie sich häusliche Gewalt, sexualisierte Gewalt und Stalking gegenüber Frauen in Sachsen wirksam bekämpfen lassen und wie Hilfe- und Unterstützungsangebote gestaltet sein müssen, damit sie von allen Betroffenen in Anspruch genommen werden können.

Die VisSa-Studie setzt sich aus einer quantitativen Onlinebefragung und persönlich geführten Interviews zusammen.

Wie kann teilgenommen werden?

An der Online-Befragung können alle in Sachsen lebenden Frauen ab 16 Jahre teilnehmen. Es handelt sich um eine anonyme, quantitative Erhebung.

Es werden keine personenbezogenen Daten erhoben, die den Rückschluss auf einzelne Teilnehmerinnen ermöglichen. Die Befragten können weder sich noch Andere belasten.

Auch Frauen, die keine Gewalterfahrung gemacht haben, können an der Umfrage teilnehmen.

Zur Teilnahme klicken Sie bitte auf folgenden Link:

<https://limesurvey.hs-merseburg.de/index.php/338532?lang=de>

Das Ausfüllen dauert zwischen 15 und 45 Minuten, abhängig von den Erfahrungen, die die Befragten gemacht haben, und ist vom 16.05.2022 bis einschließlich 30.09.2022 möglich.

[Flyer zur Studie](#)

## 8. **Sächsisches Staatsministerium für Regionalentwicklung: Neue Runde im simul<sup>+</sup>Mitmachfonds!**

### **7,6 Millionen Euro für Kreativität, Innovation und Ideenreichtum**

Staatsminister Thomas Schmidt hat heute die zweite Wettbewerbsrunde des simul<sup>+</sup>Mitmachfonds gestartet. Bis zum 15. Juli 2022 können Wettbewerbsteilnehmer ihre Ideen einreichen. Die besten 500 Ideen werden von einer Jury ausgewählt und Ende Oktober prämiert. Dafür stehen 7,6 Millionen Euro zur Verfügung.

Nach der ersten Runde des neugestalteten Wettbewerbes konnte Staatsminister Thomas Schmidt eine durchweg positive Resonanz ziehen: »Mit diesem breit aufgestellten Wettbewerb, der eine der drei Säulen des simul<sup>+</sup>InnovationHub ist, wollten wir vielfältige und innovative Ideen für lebendige Regionen in Sachsen auslösen, entdecken und ihre Umsetzung unterstützen. Die Resonanz war überwältigend. Mehr als 900 Ideen waren eingegangen, knapp 500 wurden prämiert.« Die Preisträger sind nun dabei, ihre Vorhaben auch in die Tat umzusetzen.

»Ab heute sind wir erneut auf der Suche nach Kreativität und Innovationen, nach Ideenreichtum und Visionen, die unsere sächsischen Regionen entwickeln und noch lebenswerter machen. Ich bin schon heute gespannt und lade alle sächsischen Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Unternehmen, Kommunen und weitere Akteure herzlich ein, ihre Projektidee einzureichen«, so der Minister.

In der Zeit bis zum 15. Juli sind drei regionale Informationsveranstaltungen geplant. Sie werden vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V. organisiert, der erneut mit der Durchführung des Wettbewerbs beauftragt ist und der bei Fragen zum Wettbewerb oder zur Einreichung der Projektideen zur Verfügung steht.

Projektideen können auf einfachem Weg mit Hilfe des Online-Formulars in den vier unterschiedlichen Modulen (ReWIR, Projekt, Kommune, Kooperation) eingereicht werden. Der Wettbewerb wird finanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

[Weitere Infos](#)

## 9. **Telekomstiftung: Ich kann was!-Ausschreibung 2022 - Kompetenzen für die digitale Welt!**

Die Bewerbungsphase der Ich kann was!-Initiative wurde verlängert.

Noch bis zum 15. Juli können sich Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit über das Online-Portal <https://antragsportal.telekom-stiftung.de> für eine Förderung durch die Ich kann was!-Initiative bewerben.

Mit einer Förderhöhe von bis zu 10.000 Euro pro Vorhaben möchten wir Projekte im Bereich medialer und digitaler Kompetenzförderung unterstützen. Das Alter der Kinder und Jugendlichen in den geförderten Projekten liegt zwischen 10 und 16 Jahren.

Neue Projektansätze, aber auch Konzepte zur Weiterentwicklung Ihrer laufenden oder abgeschlossenen Projekte in dem Themenbereich „Kompetenzen für die digitale Welt“ sind gleichermaßen willkommen. Ausführlichere inhaltliche Informationen finden Sie hier, im Anhang dieser E-Mail oder auf unserer Internetseite [www.telekom-stiftung.de/ikw](http://www.telekom-stiftung.de/ikw).

Im September 2022 entscheidet die Ich kann was!-Jury darüber, welche Projekte und Einrichtungen eine Förderzusage erhalten. Auf unserem YouTube-Kanal können Sie sich schon einmal einen Eindruck unseres Ich kann was!-Netzwerks und unserer Förderprojekte machen!

Für alle inhaltlichen Fragen rund um die Bewerbung können Sie sich gerne telefonisch oder bevorzugt per E-Mail unter der Mailadresse [ich-kann-was@telekom-stiftung.de](mailto:ich-kann-was@telekom-stiftung.de) melden.



## 10. Sächsischen Jugendstiftung: RE:Start JugendRäume

Beteiligungs- und Selbstbestimmungsprozesse junger Menschen sind nach wie vor eingeschränkt oder mit hohen Hürden versehen. Daher gilt es die Wiederbelebung von Freiräumen im ländlichen Raum auch künftig zu unterstützen und zu fördern. Nach einer erfolgreichen ersten Förderrunde im Frühjahr 2022 mit über 100 eingereichten Ideen geht das Förderprogramm „RE:Start JugendRäume“ der Sächsischen Jugendstiftung nun in eine zweite Runde. Dazu stehen weiterhin vier unterschiedliche Förderbausteine (Kit´s) zur Auswahl, die nach den individuellen Bedarfen vor Ort frei gewählt werden können. Mit diesen Kit´s werden selbstverwaltete Jugendclubs, freie Jugendinitiativen oder auch Jugendparlamente im ländlichen Raum bei der Schaffung, Wiederbelebung oder dem Erhalt jugendlichen Engagements in der Gemeinde unterstützt.

**KIT 1 - JugendRäume schaffen:** Begleitung und finanzielle Unterstützung bei Neugründung eines selbstverwalteten Jugendclubs

**KIT 2 - JugendRäume erhalten:** Übernahme von offenen Rechnungen für Fixkosten zum Erhalt des Treffs

**KIT 3 - JugendRäume wiederbeleben:** Finanzielle Unterstützung bei der Umsetzung einer gewählten Veranstaltung oder Aktion für junge Menschen (Variante B: mit Jugendlichen in der Gemeinde | Variante B: von Jugendlichen für die Gemeinde)

**KIT 4 - JugendRäume stärken:** Übernahme von Rechnungen für Anschaffung oder Weiterbildung

Ziel ist es nicht nur, die Jugendgruppen finanziell zu unterstützen, sondern auch gemeinsam mit der Gemeinde und Akteuren der Jugendarbeit für eine nachhaltige Verankerung vor Ort zu sorgen. Mögliche entstehende Kosten für die Begleitung von Jugendinitiativen können daher von hauptamtlichen Akteuren der Jugendarbeit mit bis zu 150€ + Reisekosten pro Jugendgruppe erstattet werden.

Unkomplizierte Unterstützung für engagierte Jugendliche

Es werden sowohl Neugründungen und Erhaltungsmaßnahmen von selbstverwalteten Jugendclubs, sowie Veranstaltungen, Aktionen und Weiterbildungen von Jugendinitiativen mit Förderbeträgen von 500€ bis 1500€ unterstützt. Interessierte Jugendgruppen können eine Förderung unter [www.restart-jugendräume.de](http://www.restart-jugendräume.de) beantragen. Unterstützungsanträge, können bis zum 05.06.2022 angenommen werden. Die Förderungen werden im laufenden Verfahren vergeben, bis der diesjährige Fördertopf erschöpft ist.

Das Programm „RE:Start JugendRäume“ wurde von der Sächsischen Jugendstiftung ins Leben gerufen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des Aktionsprogrammes „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“.

## 11. Bruecke/Most-Stiftung Dresden: Fortbildungsreihe "Zeitenblicke. Und was hat das mit mir zu tun?"

Wir bieten eine Fortbildungsreihe an, in der wir für Historisches Lernen auch außerhalb der Schule - Begegnung mit der (regionalen) NS-Geschichte auch im Verein oder Jugendclub sensibilisieren. Gemeinsam mit den Teilnehmer:innen wollen wir realistische Ideen in ihrer Arbeit mit Jugendlichen entwickeln.

Dabei sind wir auf der Suche nach Partnern, die unser Vorhaben, diese Fortbildung mit dem Titel "Zeitenblicke. Und was hat das mit mir zu tun?" anzubieten, unterstützen und verbreiten.

Uns geht es insbesondere um die Sensibilisierung und Qualifizierung für eigene historische Bildungsangebote in Form von Einzelveranstaltungen, lokale Spurensuchprojekte oder auch die Organisation von ein- oder mehrtägigen Gedenkstättenfahrten. Schwieriges Thema, insbesondere in der jetzigen Zeit, aber nach wie vor wichtiges Thema. Im Rahmen dieser Fortbildung bieten wir online-Seminare zu inhaltlichen und methodischen Themen, eine Studienfahrt zur KZ-Gedenkstätte Theresienstadt und individuelles Coaching bei der Organisation einer eigenen Maßnahme - vom inhaltlichen Konzept über die Organisation zur Durchführung - an. Zielgruppe der Fortbildung sind alle Akteur:innen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit im ländlichen Raum Sachsens, vom Jugendclub bis zum Sportverein.

Unter folgenden Links können Sie etwas mehr über das Anliegen der Fortbildungsreihe erfahren:

[allgemeine Infos](#)

[Infos/Termine](#)

[Dokumentation](#) (7-min Doku über Maßnahme mit Jugendclub aus Frankenberg Sommer 2021)

Bei Interesse meldet Sie sich gerne bei Frau Pätzold über Telefon (0)351/ 43314 221 oder [Email](#) Fußballgeschehens noch weitere Highlights. Also seid gespannt, wir freuen uns auf Euch!

## 12. **DJI: Fragebogen zur RAA Opferberatung**

Das Deutsche Jugendinstitut e.V. (DJI) wurde vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend mit der wissenschaftlichen Begleitung der Beratungsangebote für Betroffene rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ beauftragt. Zu diesen Angeboten zählt die RAA Opferberatung Support Chemnitz, die u. a. auch in Zwickau tätig ist.

Wir möchten Sie herzlich bitten, unsere wissenschaftliche Arbeit und die Opferberatungsstelle zu unterstützen, indem Sie an einer kurzen Online-Befragung teilnehmen.

Mit der Befragung von Organisationen und Behörden in Zwickau wollen wir Informationen dazu gewinnen, wie die Arbeit der Opferberatung wahrgenommen wird und welche konkreten Beiträge die Beratungsstelle zur Bearbeitung von rechter Gewalt geleistet hat.

Die Erkenntnisse aus der Befragung münden in eine von mehreren Fallstudien, die zur fachlichen Weiterentwicklung des Beratungsfeldes beitragen sollen.

Die Beantwortung des Fragebogens ist einfach und dauert etwa 10 Minuten. Bitte füllen Sie den Fragebogen bis spätestens zum 10. Juli aus. Selbstverständlich werden Ihre Angaben vertraulich behandelt und ausschließlich anonymisiert ausgewertet. In Veröffentlichungen werden die Stadt und Organisationen nicht benannt, sondern durch andere Bezeichnungen ersetzt. Die Daten werden unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen nur im Rahmen der Programmevaluation verwendet.

Über den folgenden Link gelangen Sie zum Fragebogen:

<https://limesurvey.dji.de/index.php/115257?lang=de>

Sollten beim Ausfüllen des Fragebogens Unklarheiten oder Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte an Katrin Haase ([haase@dji.de](mailto:haase@dji.de), 0345 68178-56).

## 13. **Wir für Sachsen - Hinweise zur Antragstellung 2023**

Es ist soweit - ab dem Förderjahr 2023 wird das Förderprogramm „Wir für Sachsen“ digital über ein Online-Antragssystem abgewickelt. Dieses System wird am 01.09.2022 freigeschaltet, den Zugang teilen wir Ihnen rechtzeitig mit. Erst ab diesem Zeitpunkt wird es möglich sein, Anträge für 2023 zu stellen. Bitte verzichten Sie ab sofort auf die Antragstellung in Papierform.

Alle Informationen zum neuen Antragssystem und den Abläufen stellen wir Ihnen zeitnah zur Verfügung. Zu Beginn der Antragsphase werden wir auch digitale Informationsveranstaltungen zur Benutzung des neuen Antragssystems anbieten, zu denen wir Sie zu gegebenem Zeitpunkt herzlich einladen.



#### 14. Stifter-News: Check-up Webauftritt

##### Herausforderung Internet

Ist eine Webseite einmal errichtet, kümmern sich Organisationen vor allem um die Aktualisierung ihrer Inhalte, selten haben sie die aktuellsten rechtlichen Anforderungen für ihren Web-Auftritt im Blick. Doch gerade in diesem Bereich ändern und konkretisieren sich laufend die Vorschriften, so dass ein jährlicher Check-up der wichtigsten Bestimmungen angebracht ist – vor allem, um nicht kostenpflichtige Abmahnungen durch Konkurrenten oder Verbände zu riskieren.

[\(Ein Fachbeitrag von Dr. Marietta Birner\)](#)

#### 15. Mädchenarbeit Sachsen e.V.: Ausschreibung Projekt zum Weltmädchen\*tag

##### Weltmädchen\*tag 2022

Der Weltmädchen\*tag ist ein weltweiter Aktionstag, um auf Benachteiligungsstrukturen von Mädchen\* und jungen Frauen\* und ihre Rechte aufmerksam zu machen.

Wie auch in den vergangenen Jahren möchten wir euch dabei unterstützen einen Workshop mit euren Mädchen\* und jungen Frauen\* rund um den Weltmädchen\*tag zu gestalten. Dafür können wir 225 Euro für ein Tageshonorar sowie einen kleinen Sachkostenzuschuss für Materialien oder Verpflegung zur Verfügung stellen.

Habt ihr eine Projektidee rund um den Weltmädchen\*tag am 11. Oktober 2022? Möchtet ihr einen Austausch zwischen Politikerinnen\* und euren Mädchen\* und jungen Frauen\* anregen? Plant ihr ein Kunstprojekt oder möchtet ihr mittels Rap, Tanz, Schauspiel oder andere Medien mit eurer Zielgruppe zu ihren Einstellungen, ihrer Meinung und ihren Rechten ins Gespräch kommen?

Dann sendet uns bis zum 28. Juni 2022 ein halbseitiges Konzept mit euren Ideen (email: [post@madchenarbeit-sachsen.de](mailto:post@madchenarbeit-sachsen.de)). Neben der finanziellen Unterstützung können wir euch gern auch ein paar Tipps für die Planung und Umsetzung geben. Wenn ihr bereits eine konkrete Idee oder Fragen zu unserem Angebot habt, dann meldet euch einfach bei uns. Über eine Zusammenarbeit würden wir uns sehr freuen!

